

Unfallversicherung

Ergänzendes vorvertragliches Informationsblatt
für Unfallversicherungsprodukte (DIP aggiuntivo Danni)

MERKUR Versicherung AG
Produkt: Best Südtirol

Jänner 2025
Fassung Jänner 2025



Vor der Unterzeichnung des Versicherungsvertrages muss der Versicherungsnehmer Einsicht in die Versicherungsbedingungen nehmen.

Die Merkur Versicherung AG ist ein österreichisches Versicherungsunternehmen in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft, mit Geschäftssitz und Generaldirektion in der Conrad-von-Hötzendorf-Straße 84 8010 Graz (Österreich), Telefon: +43 316 8034-0, Inter- netseite: www.merkur.at, E-Mail: merkur@merkur.at, PEC-Mail: office.merkur@legalmail.it

Kontaktstelle für Südtirol:

Regionaldirektion West, Leopoldstraße 17, A- 6020 Innsbruck, Telefon: +43 512 598 40-3737, Fax: +43 512 598 40-3729, Internetseite: www.merkur-versicherung.it, E-Mail: office@merkur-versicherung.it.

Die Merkur Versicherung AG übt ihre Tätigkeit in Italien im Rahmen des freien Dienstleistungsverkehrs aus und ist im ital. Register der Versicherungsunternehmen der IVASS unter der Nummer II.00799 eingetragen. Die zuständige Aufsichtsbehörde in Österreich ist die Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA).

Die aktuelle Solvibilitätsrate beträgt 263,70%. Die Mindestkapitalanforderung beträgt EUR 82,1 Mio bei einer Solvenzkapitalanforderung von EUR 328,2 Mio. Weitere Informationen zur Vermögenslage und Solvabilität entnehmen Sie bitte unserer Homepage <https://www.merkur-versicherung.it/solvency>.

Das vorliegende Dokument enthält zusätzliche und ergänzende Informationen zum vorvertraglichen Informationsblatt (DIP Danni), um dem potenziellen Versicherungsnehmer dabei zu helfen, die Produkteigenschaften mehr im Detail zu verstehen, insbesondere in Bezug auf den Versicherungsschutz, die Deckungsbeschränkungen und -ausschlüsse, sowie die Kosten und die Vermögenssituation des Unternehmens.

Vor Unterzeichnung des Versicherungsvertrages muss der Versicherungsnehmer Einsicht in die Versicherungsbedingungen nehmen.

Das Vertragsverhältnis zwischen Versicherer und Versicherungsnehmer unterliegt **österreichischem Recht**. Für den Fall, dass **zwingende Regelungen des italienischen Rechts** für den Versicherungsnehmer günstiger sind, gehen diese dem österreichischen Recht vor.



Was ist versichert?

Es gibt keine zusätzlichen Informationen zum DIP dann.



Was ist NICHT versichert?

Es gibt keine zusätzlichen Informationen zum DIP dann.



Gibt es Deckungsbeschränkungen?

Kinder und Jugendliche:

- Tritt nach Vollendung des 15. bzw. 21. Lebensjahres in Kindertarifen ein Versicherungsfall ein, werden die Versicherungssummen **um 50% bzw. 70% gekürzt**
- Tritt nach Vollendung des 21. Lebensjahres in Jugendtarifen Versicherungsfall ein, werden die Versicherungssummen **um 40% gekürzt**
- Tritt nach Vollendung des 21. Lebensjahres bei Kindern in Familientarifen ein Versicherungsfall ein, **besteht keine Deckung**

Taggeld mit Karenz:

Wird vereinbart, dass eine **Taggelderleistung erst ab einem bestimmten Tag nach dem Unfall** gezahlt wird (Karenzfrist), ist diese Frist im Antrag oder in der Polizza ersichtlich.

Selbstbehalt bei Heilkosten:

- Euro 150 pro Versicherungsfall bei Leistungshöhe bis Euro 1.000
- 20% der Gesamtleistung für den über Euro 1.000 liegenden Anteil der Gesamtleistung (max. Euro 1.500 pro Schadenfall)

Unfallkosten und Reise-Aktiv-Plus gilt nur **subsidiär**, sofern kein Anspruch auf Kostenersatz gegenüber Dritten besteht.

Reise-Aktiv-Plus: Voller Schutz besteht nur wenn der Transport, der Besuch oder die Bergung **durch eine von der Merkur beauftragte Vertragsorganisation erfolgt**.



An wen richtet sich dieses Produkt?

Dieses Produkt richtet sich an Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, die Bedarf an einer Absicherung gegen das Unfallrisiko aus dem Beruf- und Freizeitbereich haben. Das Alter der versicherten Personen liegt bei Vertragsabschluss zwischen 0 und 74 Jahren. Der Versicherungsnehmer verfügt über ausreichend finanzielle Mittel um die Prämie für das ausgewählte Produkt zahlen zu können.



Für welche Kosten muss ich aufkommen?

Vermittlungskosten

Der Anteil, den die Vermittler beziehen, beträgt durchschnittlich 15,00 %.

Wie melde ich Beschwerden und kann Streitigkeiten beilegen?

An das Versicherungsunternehmen

Einreichung einer Beschwerde beim Beschwerdemanagement der Merkur Versicherung AG mittels:

- E-Mail an meinanliegen@merkur.at oder
- Online-Formular unter www.merkur.at/beschwerde-lob oder
- postalisch an: Merkur Versicherung AG, Beschwerdemanagement, Conrad-von-Hötzendorf- Straße 84 in 8010 Graz (Österreich)

Die Beschwerde muss folgende Angaben enthalten:

- Vor- und Nachname und vollständige Adresse des Beschwerdeführers
- Polizzennummer und Daten des Beschwerdeführers
- eventuell vorhandene Schadennummer
- Grund der Beschwerde und Schilderung des Sachverhalts

Die Beschwerden werden innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Einlangen bearbeitet. Sollte diese Frist wider Erwarten nicht eingehalten werden können, wird der Beschwerdeführer umgehend darüber informiert.

| | |
|---|---|
| <p>An das IVASS</p> | <p>Im Falle einer unzureichenden oder verspäteten Antwort können Sie sich an die italienische Aufsichtsbehörde IVASS wenden:</p> <p>IVASS, Via del Quirinale, 21 – 00187 Roma, Fax 06.42133206, pec: ivass@pec.ivass.it , Info: www.ivass.it</p> <p>Sie können auch eine Beschwerde bei der österreichischen Aufsichtsbehörde einbringen: Finanzmarktaufsicht – Verbraucherinformation & Beschwerdewesen, Otto-Wagner-Platz 5, A-1090 Wien;</p> <p>Für Informationen und Online-Formular unter https://www.fma.gv.at/beschwerden-ueber-beauf-sichtigte-unternehmen-einbringen/</p> |
| <p>Individueller Verbraucherschutz in Österreich</p> | <p>Für individuellen Verbraucherschutz können Sie Ihre Beschwerde an eine der folgenden Institutionen und Einrichtungen richten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschwerdestelle über Versicherungsunternehmen im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz <p>Stubenring 1, A-1010 Wien Telefon: (+43-1) 71100/862516 oder 862501 E-Mail: versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) <p>Schwarzenbergplatz 7, A-1030 Wien</p> <p>Online-Formular unter: https://vvonet.vvo.at/vvonet_Informationen_Beschwerdestelle Homepage: www.vvo.at</p> |

Bevor der Rechtsweg beschritten wird, ist es auch möglich, eine der folgenden alternativen Streitbereinigungsverfahren zu nutzen:

| | |
|---|---|
| <p>Mediation</p> | <p>Sie können sich an eine der italienischen Schlichtungsstellen wenden, die auf der Homepage des Justizministeriums aufgelistet sind: www.giustizia.it (Gesetz vom 9.8.2013, Nr. 98). Die Vornahme eines Mediationsversuchs ist eine Bedingung für das zivilrechtliche Gerichtsverfahren.</p> |
| <p>Verhandlung mit Rechtsbeistand</p> | <p>Um zu einer einvernehmlichen Lösung des Streitfalls zu kommen, kann Ihr Rechtsanwalt beim Versicherer einen Antrag auf eine Verhandlung beantragen.</p> |
| <p>Andere Verfahren um Streitigkeiten beizulegen</p> | <p>Der Vertrag enthält keine Schiedsgerichtsklausel. Nach österreichischem Recht ist es möglich, sich an die Schlichtungsstelle für Verbrauchergeschäfte zu wenden. Nähere Informationen unter https://www.verbraucherschlichtung.at/</p> <p>Bei grenzüberschreitenden Streitigkeiten können Sie Ihre Beschwerde entweder an die italienische Versicherungsaufsicht IVASS oder direkt an die zuständige ausländische Schlichtungsstelle richten und gleichzeitig einen Antrag zur Schlichtung nach dem FIN-NET-Verfahren stellen. Die zuständige Schlichtungsstelle finden Sie unter http://ec.europa.eu/finance/fin-net.</p> |

Steuerbestimmungen

| | |
|--|--|
| <p>Steuerrechtliche Behandlung des Vertrags</p> | <p>Die aufgrund einer Unfallversicherung gezahlten Versicherungsleistungen unterliegen nicht der Einkommenssteuer.</p> <p>Unter bestimmten Voraussetzungen sind die Prämien für das Risiko des Todesfalls und der dauernden Invalidität in der Höhe von 19% von der Einkommenssteuer absetzbar. Der insgesamt Höchstbetrag für die Absetzung von der Steuer beträgt derzeit Euro 530,- bzw. 740,- für das Risiko Todesfall und dauernde Invalidität.</p> |
|--|--|

FÜR DIESEN VERTRAG GIBT ES EIN ONLINE-KUNDENPORTAL. DAS BEDEUTET, DASS IHNEN NACH UNTERZEICHNUNG DES VERTRAGES EIN KUNDENPORTAL ZUR VERFÜGUNG STEHT UND DER VERTRAG ONLINE VERWALTET WERDEN KANN.